



Beim Polizeipräsidium Bonn

ist

in der Direktion Zentrale Aufgaben im Sachgebiet ZA 11

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Stelle einer Sachbearbeiterin/ eines Sachbearbeiters

im Bereich der Liegenschaftsverwaltung

in Vollzeit zu besetzen.

Kennziffer: 2020-038/NE

Organisatorische Anbindung	Unterstellung:	Leitung ZA 11
Erforderliche Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossene Berufsausbildung als Immobilienkaufmann/ -kauffrau oder als Immobilienfachwirt/-in oder Verwaltungsfachangestellte/-r 	
Erfolgskritische Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Unterkunfts- und Mietangelegenheiten (BLB und Drittmittelanmietungen) • Instandhaltungsmanagement/ Mängelbearbeitung einschließlich Dokumentation • Planung und Überwachung der Gebäudereinigung/ Entsorgung • Bewirtschaftungsangelegenheiten • Erstellen von Vermerken, Berichten und Entscheidungsvorlagen • Schlüsselverwaltung/ Zutrittskontrolle • Spindverwaltung • Koordinierung des Winterdienstes • Versorgung im Sinne von Einsatzangelegenheiten (BAO) 	
Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale	<ul style="list-style-type: none"> • Hohes Verantwortungsbewusstsein • Teamfähigkeit • Kommunikationsfähigkeit • Bereitschaft zur Fortbildung • gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit • PC-Kenntnisse (Windows 10, Office-Produkte, CAFM) • selbstständiges Arbeiten unter Belastung • freundliches Auftreten • Bereitschaft zu Wochenend- oder Abenddiensten (z. B. in Einsatzlagen) 	

Stellenbewertung / Eingruppierung:

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet als Vollbeschäftigte/ Vollbeschäftigter mit einer grundsätzlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden und 50 Minuten. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist mit der EG 9a, Teil I der Entgeltordnung zum TV-L bewertet.

Auswahlmodalitäten:

Auf Grundlage der eingereichten Unterlagen erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist eine Vorauswahl durch die am Auswahlverfahren beteiligten Stellen (Personalstelle, Fachdienststelle, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, ggf. Schwerbehindertenvertretung).

Die ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber nehmen im Anschluss ggf. an einem Auswahlverfahren teil. Das Auswahlverfahren basiert auf den zuvor genannten Kompetenzmerkmalen und besteht i.d.R. aus mehreren Verfahrensteilen (z.B. einem Fachtest und einem Interview vor einer Auswahlkommission).

Bewerbungstermin:

Ihre vollständige aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Schulabschlusszeugnis, Nachweise über Bildungsabschlüsse und Qualifikationen (Ausbildung/ Studium), Praktikumsbescheinigungen, Arbeitgeberzeugnisse) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **2020-038/NE** bis zum

22.11.2020 (Posteingang)

bevorzugt per E-Mail an ZA21Bewerbungen.Bonn@polizei.nrw.de

oder schriftlich an das **Polizeipräsidium Bonn**
ZA 21.4
Königswinterer Str. 500
53227 Bonn

Bitte beachten Sie, dass unvollständige Bewerbungen nicht berücksichtigt werden können. Elektronische Bewerbungen übersenden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 2020-038/NE im PDF-Format, vorzugsweise in einer Datei. Bitte verzichten Sie bei der Übersendung von Papierbewerbungen auf die Verwendung von Bewerbungsmappen oder Folien und reichen Sie keine Originale von Zeugnissen, etc. ein. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesandt, sondern im Anschluss an das Auswahlverfahren vernichtet. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Eingangsbestätigungen und Absagen im Regelfall nur per E-Mail erfolgen. Zur weiteren Kommunikation im Auswahlverfahren wird daher um Angabe einer E-Mail-Adresse gebeten. Um Sie auch kurzfristig erreichen zu können (z.B. zur Vereinbarung eines Termins für das Auswahlverfahren), sollte Ihre Bewerbung ebenfalls eine Telefonnummer enthalten.

Informationsmöglichkeiten:

Für weiterreichende Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle stehen Ihnen bei ZA 21- Personal Frau Mill (Tel. 0228/15-2213), Frau Hoferichter (Tel. 0228/15-2211) und für die Fachdienststelle, Frau Plato (Tel. 0228/15-2731) zur Verfügung oder senden Sie eine E-Mail an ZA21Bewerbungen.Bonn@polizei.nrw.de.

Der Dienort befindet sich im Polizeipräsidium Bonn, Königswinterer Straße 500, 53227 Bonn.

Sonstige Hinweise:

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Es wird gebeten, der Bewerbung einen Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Zudem wendet sich diese Ausschreibung ausdrücklich auch an Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Wir fördern die berufliche Entwicklung von Frauen. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Frauen werden nach Maßgaben des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Besetzung der Stelle ist grundsätzlich auch in Teilzeit möglich.